

# **18 Jahre – jung oder alt?**

## **Ein ganz „besonderer“ Tag aus dem Leben einer Jung-Erwachsenen**

Der 18. Geburtstag – für jeden normalen Menschen ein absoluter Festtag, für mich nicht.

Kaum, dass ich einen Fuß aus meinem Bett gestreckt hatte, stand mein Vater in der Tür und hielt mir einen Vortrag über die Rechte und Pflichten einer „erwachsenen Frau“ („Frau“ wohlgermerkt!). Verantwortung und Pflichtbewusstsein sollten von nun an mein Leben bestimmen, seiner Meinung nach jedenfalls. Oh Gott, ich komm mir vor wie ein Mensch vor hundert Jahren! Schrecklich, wie alt man über Nacht werden kann ... und genau das will ich nicht ... alt werden, erwachsen sein, ernst sein, einfach ... langweilig! Eigentlich sollte doch mit 18 mein Party-Leben erst anfangen. Alle Türen stehen offen, jedenfalls an diesem Morgen die meines Zimmers. Denn kaum, dass ich auf die blöde Idee gekommen war, einmal auszuschlafen, stand meine gesamte Familie in meinem heiligen Eigenheim, um mir weitere Vorschläge zum Aufbau meines neuen Lebensabschnitts zu machen. Pustekuchen von wegen Eigenverantwortung und Erwachsensein!

Das mit dem Erwachsenwerden ist schon was Komisches! 18 Jahre lang wird man kaum für voll genommen, gilt als Rowdy und chaotischer „Youngster“ und plötzlich – ohne jede Vorwarnung – wird man ins volle Leben gestoßen. Es scheint, als solle dieser Tag ein ganzes Leben verändern, naja, irgendwo tut er es ja auch, trotzdem bleibt man aber doch der Gleiche ... nur halt ein Jahr älter, wie jedes Jahr.

Meine Vision eines absolut tollen Tages wurde also auf alle Fälle erstmal durch die Vorstellung getrübt, nun ein ernstes, erwachsenes Mitglied der Gesellschaft zu sein, das natürlich nun auch, nebenbei gesagt, voll geschäftsfähig sowie wahlberichtigt ist. Übrigens noch so 'ne tolle Sache. Ich, die nun wirklich keine Peilung von Wahlen und Politik hat, soll nun auch in der deutschen Demokratie mitbestimmen! Das kann nur zur Katastrophe führen!

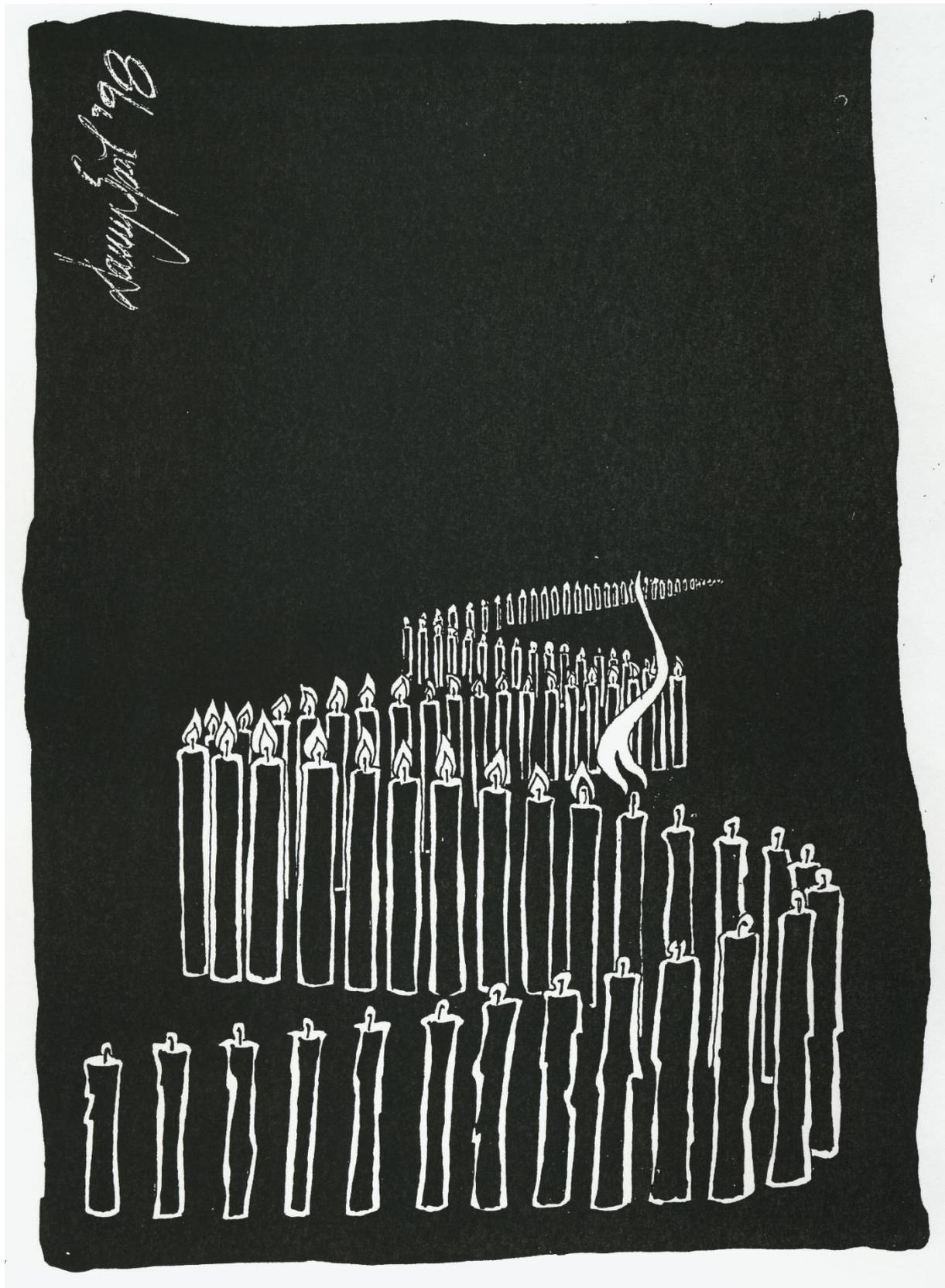
Der 18. Geburtstag sollte wohl auch ein Tag sein, um meine Zukunftspläne zu begutachten ... Da sieht es nur reichlich düster aus! Bisher hatte ich – in dem Stress meines jugendlichen Lebens – noch nicht die Möglichkeit, mir darüber Gedanken zu machen. Irgendwie war die Zeit vor dem Erwachsensein wie ein Schutzwall vor der Frage nach dem Morgen und der Realität.

Statt unbeschwertem Kerzenausblasen war hier also erstmal Rückbesinnung angesagt. Was habe ich denn in meinem langen Leben bisher alles bewegt und vollbracht? Wenn man genauer hinschaut, außer ein paar jugendlichen Dummheiten nichts Großartiges oder Nennenswertes angestellt. Frustrierend, wenn man es genau ansieht, jedenfalls für mich.

Um hier aber nicht in Selbstmitleid zu versinken, muss ich aber auch noch von den erfreulichen Dingen des Lebens eines Erwachsenen erzählen. Inzwischen bin ich seit 2 Monaten 18 und bin noch nie so oft wie in dieser Zeit in irgendwelchen Diskos oder so nach dem Ausweis oder meinem Alter gefragt worden. Auch die Verschätzungshäufigkeit in Bezug auf mein Alter (meistens werd' ich auf 15 geschätzt) hat sich drastisch erhöht, aber damit lässt es sich leben. Auch die absoluten Horrorvorstellungen über ein hyperernstes Leben und absolutes Non-fetz haben sich nicht bewahrheitet.

Also, Ihr Nicht-Erwachsenen, lasst euch nicht einschüchtern von uns „alten Hasen“ und macht eure eigenen Erfahrungen, denn jetzt fangt Ihr an, unabhängig zu sein und Euer eigenes Leben zu leben.

Schülerin, 18 Jahre



## Flyer-Text:

Im "Club der toten Dichter" im gleichnamigen Roman von Kleinbaum lasen Schüler eines amerikanischen Elite-Internats sich gegenseitig in einer Höhle ihre selbstverfaßten Texte vor. Sie nahmen sich in ihrer eigenen Sprache ernst, sie formten ihr Empfinden, ihre Sicht der Welt in Worte und schufen sich so ihr eigenes Gegenüber.

In einer Zeit, die immer weniger das Gespräch von Mensch zu Mensch kennt, sind oft sensible junge Menschen nur noch auf sich selbst geworfen, der Aufschrei des Dichters Tasso in Goethes Werk spiegelt den Schreibgrund - besonders von Schreiberinnen - wider: *"Und wenn der Mensch in seiner Qual verstummt, gab ihm ein Gott zu sagen, wie ich leide."* Gerade dieses zu Sprache gewordene "Verstummen" ist der Reiz der Lesung. Sie ermöglicht den Zuhörern Einblick in eine für sie oft verschlossene Welt. Die Kenntnis um das Gefühl des anderen ist die Brücke zu ihm, begehen muß sie jedoch jeder für sich selbst.

Intensiviert werden die Texte durch Zeichnungen des Abiturienten Danny Spörl. Kurze, meditative Musik nach jedem Text läßt das Gelesene vertieft nachklingen. Am Ende der Lesung soll den Zuhörern die Möglichkeit gegeben werden, mit den Schülerinnen über ihre Texte ins Gespräch zu kommen.

Da drei der vier Schülerinnen Chefredakteurinnen der Schülerzeitung "Carpe diem" waren oder noch sind und mehrere der Texte dort veröffentlicht werden, wird der Literaturbeirat das Honorar dieser Schülerzeitung zur Verfügung stellen.

*"Frei will ich sein im Denken und im Dichten;  
Im Handeln schränkt die Welt genug uns ein."  
(Goethe, "Tasso")*

Ordner mit allen Texten:

<https://www.klausschenck.de/ks/jugendseiten/jugend-im-selbstspiegel---lesung/index.html>

**Klaus Schenck, OSR. a.D.**

Fächer: Deutsch, Religion, Psychologie

**Drei Internet-Kanäle:**

Schul-Material: [www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de)

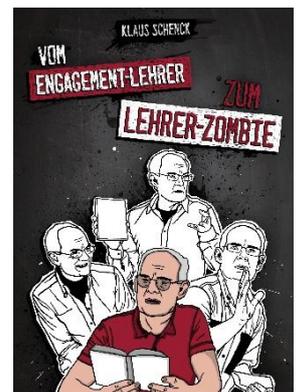
Schüler-Artikel: [www.schuelerzeitung-tbb.de](http://www.schuelerzeitung-tbb.de)

Schul-Sendungen: <https://www.youtube.com/user/financialtaime>

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=Sugl-meaxt4>

**„Vom Engagement-Lehrer zum Lehrer-Zombie“/Bange-Verlag 2020:**

Info-Flyer: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/f02-buch-1.-flyer-ueberblick-internet.pdf>



## Material-Übersicht mit Links (Stand: März 2023)

[www.klausschenck.de](http://www.klausschenck.de)

### Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg ab 2023

<https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/abi-pflichtlektuere-ab-2023--baden-wuerttemberg/index.html>



<https://www.klausschenck.de/ks/index.php>  
In dieser Reihe möchte ich den Corona „geschädigten“ und jetzt von Lehrermangel betroffenen Schülern in ihrer Einsamkeit helfen, **schnell an übersichtliches, klar strukturiertes Material zu kommen**, das ich für meine Schüler und mit meinen Schülern entwickelte. Zentrale Ausrichtung sind die Werke der **Pflichtlektüre, Klassenarbeiten** und das **Deutsch-Abitur**.  
Klaus Schenck

### Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2022

<https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/neue-abi-pflichtlektuere---baden-wuerttemberg/index.html>



**Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2018**

|  |  |  |
|--|--|--|
|  <p><b>Stamm:</b><br/> <i>„Agnes“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                    |  <p><b>Büchner:</b><br/> <i>„Dantons Tod“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                              |  <p><b>Frisch:</b><br/> <i>„Homo faber“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                        |
| <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---stamm-agnes/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---stamm-agnes/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---buechner-dantons-tod/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---buechner-dantons-tod/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---frisch-homo-faber/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---frisch-homo-faber/index.html</a></p> |

**Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2012**

|  |  |  |
|--|--|--|
|  <p><b>Kleist:</b><br/> <i>„Michael Kohlhaas“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>               |  <p><b>Kafka:</b><br/> <i>„Der Prozess“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                 |  <p><b>Dürrenmatt:</b><br/> <i>„Besuch d. alten Dame“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>   |
| <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kleist-kohlhaas/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kleist-kohlhaas/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kafka-prozess/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kafka-prozess/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---duerrenmatt-besuch-der-alten-dame/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---duerrenmatt-besuch-der-alten-dame/index.html</a></p> |

**Weitere Deutsch-Pflichtlektüre**

|  |  |  |
|--|--|--|
|  <p><b>Hoffmann:</b><br/> <i>„Sandmann“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>  |  <p><b>Schiller:</b><br/> <i>„Die Räuber“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                    |  <p><b>Schiller:</b><br/> <i>„Kabale &amp; Liebe“</i><br/> <i>Interpretation</i></p>                            |
| <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/neue-abi-pflichtlektuere---nordrhein-westfalen/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/neue-abi-pflichtlektuere---nordrhein-westfalen/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-raeuber/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-raeuber/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-kabale-und-liebe/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-kabale-und-liebe/index.html</a></p> |

## Deutsch-Themen und Präsentations-Prüfungen auf YouTube

|  |   |  |  |
|--|---|--|--|
|  <p><b>Abitur</b><br/> <i>Tipps<br/>                 Strategien</i></p>   |  <p><b>Deutsch-Grammatik</b><br/> <i>Tabellen – Übungen<br/>                 Klassenarbeiten +<br/>                 Lösungen</i></p> |  <p><b>Jugend<br/>                 im<br/>                 Selbstspiegel –<br/>                 eigene<br/>                 Texte +<br/>                 Zeichnung</b></p> |  <p><b>Abi-<br/>                 Präsentations-<br/>                 Prüfungen<br/>                 auf YouTube</b></p> |
| <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/geziele-abitur-hilfen-in-corona-einsamkeit/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/geziele-abitur-hilfen-in-corona-einsamkeit/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/grammatik/grammatik-uebungen/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/grammatik/grammatik-uebungen/index.html</a></p>                                    | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/jugendseiten/jugend-im-selbstspiegel-lesung/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/jugendseiten/jugend-im-selbstspiegel-lesung/index.html</a></p>   | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/presentationen/abi-praesentationen/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/presentationen/abi-praesentationen/index.html</a></p>                             |

## Psychologie-Themen

|   |  |  |
|---|--|--|
|  <p><b>Stärkung</b><br/> <i>aus dem<br/>                 Psychologie-<br/>                 Unterricht<br/>                 Präsentationen</i></p> |  <p><b>DIE MACHT<br/>                 DER<br/>                 DISZIPLIN</b><br/> <i>Erfolgsfaktor<br/>                 in der<br/>                 Schule</i></p>       |  <p><b>Die<br/>                 Stillen</b><br/> <i>in der Schule<br/>                 - Introversion -</i></p>  |
| <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/psychologie/psychologie-unterricht-als-staerkenseminar/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/psychologie/psychologie-unterricht-als-staerkenseminar/index.html</a></p>              | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/disziplin-erfolgsfaktor-in-der-schule/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/disziplin-erfolgsfaktor-in-der-schule/index.html</a></p> | <p><a href="https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/introversion-schuechternheit-in-der-schule/index.html">https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/introversion-schuechternheit-in-der-schule/index.html</a></p> |

## Ordner für ukrainische Jugendliche

**Ukraine:**  
*Jugend  
 auf der  
 Flucht*

Ukrainer sind nicht meine Landsleute, aber meine „Werte-Leute“, ihre Werte der Freiheit und meine Werte der Freiheit sind deckungsgleich. Wir sollten weder an diesen Menschen noch an unseren Werten schuldig werden: „Das Leben ist der Güter höchstes nicht, der Übel größtes ist die Schuld.“ (Friedrich Schiller) Klaus Schenck

<https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/ukraine-jugendliche-auf-der-flucht/index.html>

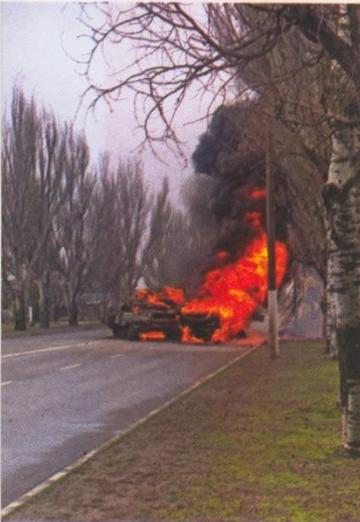
# FINANCIAL T'AIMÉ

## FT-Abi-Plattform

### Ukraine-Krieg: Gedicht eines 17-Jährigen

Hallo, mein Name ist Dmytro Katyukha, ich bin 17 Jahre alt. Ich bin in Melitopol, Ukraine, geboren. Am 24. Februar um 5 Uhr morgens änderte sich mein Leben ein für alle Mal. Ich habe einen Monat lang unter der Besatzung gelebt und dann entschieden, dass es sehr gefährlich werden würde, dort zu bleiben, und wir sind in das von der Ukraine kontrollierte Gebiet gereist. Meine Eltern und mein jüngerer Bruder sind in der Ukraine geblieben, und ich lebe und lerne in Deutschland.

Ich schreibe seit Januar dieses Jahres Gedichte und hier ist eines davon.



Explodierter Panzer unter meinem Haus am 25. Februar



Evakuierungszug, dann habe ich meine Eltern zuletzt am 28. März gesehen

#### *Wie ein einziger Tag im Leben alles verändern kann*

*Dieser Tag brachte den Krieg in mein Zuhause,  
von da an war nichts mehr normal,  
vor dir eine nackte Wand,  
eine Wand, die durch nichts zu verstecken ist.*

*Wie soll ich dieses Gefühl spürbar werden lassen,  
wenn nur beim Zusehen  
ganze Familien auseinandergerissen werden.  
Tausende Leben gehen verloren  
und innendrin nur Ruinen.*

*Wie soll ich das Gefühl beschreiben,  
ich weiß es nicht,  
da kamen Fremde zu dir,  
um dich zu töten in deinem eigenen Haus,  
aber wofür...*

*Niemals, niemals kann ich das verzeihen,  
was dort geschah und noch geschehen mag,  
das Loch im Herzen lässt sich mit nichts verschließen.*

*Sie glauben,  
diesen ungebrochenen Willen brechen zu können,  
all die Kraft in unseren Adern und unserer Seele,  
nun, lass uns aber an das Urwissen erinnern,  
dass jeder von uns  
immer über das eigene Schicksal entscheiden kann.*

(Übersetzung aus dem Ukrainischen)



Mein Freund und ich (links) bei einer pro-ukrainischen Kundgebung in der besetzten Stadt am 5. März